

**Verwaltungs- und Kulturausschuss**  
öffentlich am 06.02.2012

**EU-weite Ausschreibung für Büromaterial  
- gemeinsame Ausschreibung mit Stadt Friedrichshafen, Landratsamt  
Bodenseekreis und Gemeinde Meckenbeuren**

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Stadt Ravensburg schreibt die Beschaffung des Bedarfs an Büromaterial, Büro- und Kopierpapieren sowie Druckerverbrauchsmaterial gemeinsam mit der Stadt Friedrichshafen, dem Landratsamt Bodenseekreis und der Gemeinde Meckenbeuren aus.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die dazu erforderliche europaweite Ausschreibung nach der VOL durchzuführen. Die Ausschreibung wird federführend von der Zentralen Verfahrensstelle VOL der Stadt Ravensburg koordiniert. Die Ausschreibung erfolgt in drei Losen (Büromaterial, Papier, Druckerverbrauchsmaterial).
3. Die Leistungen werden beginnend ab 01.07.2012 für die Dauer eines Jahres mit Verlängerungsoption für ein weiteres Jahr ausgeschrieben. Die geschätzten Auftragswerte liegen für die Stadt Ravensburg bei 155.890 € (brutto) insgesamt.
4. Der Oberbürgermeister wird bevollmächtigt, nach erfolgter europaweiter Ausschreibung die Vergabeentscheidung in eigener Zuständigkeit zu treffen. Die Vergabeentscheidung wird von einem Gremium mit Mitgliedern aller beteiligten Kommunen getroffen.

## **Sachverhalt:**

### **1. Vorbemerkung**

Die Stadt Ravensburg hat im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit das Büromaterial bereits seit 2008 mit der Stadt Friedrichshafen, dem Landratsamt Bodenseekreis und der Gemeinde Meckenbeuren ausgeschrieben. Im Bereich Papier wird ebenfalls seit 2008 gemeinsam ausgeschrieben, aber ohne das Landratsamt.

Bisher wurde nur das formelle Ausschreibungsverfahren gemeinsam durchgeführt, der Bedarf wurde nicht zusammengefasst. Jeder Teilnehmer konnte weiterhin die Vergabeentscheidung selbständig treffen. Dieses Verfahren hatte beim ersten Mal Erfolg, dann änderte sich aber das Bieterverhalten und die Preise für die einzelnen Teilnehmer wurden dem jeweiligen Ausschreibungsvolumen angepasst. Deshalb einigte man sich darauf, das Verfahren dahingehend weiter zu entwickeln, dass ein einheitliches Leistungsverzeichnis mit gebündelten Mengen erstellt wird. Wir erwarten aufgrund des höheren Vergabevolumens Preisvorteile. Durch die einheitliche Vergabe pro Los erhalten alle Teilnehmer der Einkaufsgemeinschaft die gleichen Lieferanten und Preise.

### **2. Los 1 Büromaterial**

Beim Büromaterial wird wie bisher ein Kernsortiment von maximal 400 Artikeln (entspricht ca. 90 % der Gesamtausgaben) ausgeschrieben. Die Erfahrungen aller Teilnehmer sind in die Erstellung dieses Sortimentes eingeflossen. Für die Besteller in den Ämtern ist so ein übersichtlicher Katalog der gängigen Artikel durch Angebotspreise gesichert.

Das Auftragsvolumen der Stadt Ravensburg im Los Büromaterial liegt bei geschätzten 47.600 €. Der Bedarf der Schulsekretariate ist enthalten.

Die Bewertung der Angebote erfolgt voraussichtlich aufgrund folgender Zuschlagskriterien:

- a) 60 % Preis
- b) 40 % Qualität/Funktionalität der Artikel

### **3. Los 2 Papier**

Der Bedarf für Büro- und Kopierpapier wurde bisher für ein halbes Jahr mit Verlängerungsoption für ein Jahr ausgeschrieben. Um den Ausschreibungsaufwand zu reduzieren wird die Laufzeit jetzt an die der anderen Verbrauchartikel im Bürobereich angepasst. Hierdurch erhöht sich der geschätzte Auftragswert für die Gesamtlaufzeit von maximal 2 Jahren auf 88.060 € bei der Stadt Ravensburg. Neben den bisherigen Papier-Sorten kommt als umweltfreundliche neue Papiersorte ein Recyclingpapier mit höherem Weißegrad hinzu. Der Papierbedarf der Schulen ist enthalten und liegt bei rd. 60 %.

Die geplanten Zuschlagskriterien für dieses Los sind:

- a) 70 % Preis
- b) 20 % Qualität/Funktionalität
- c) 10 % Optischer Eindruck

**4. Los 3 Druckerverbrauchsmaterial**

Im Zuge der Druckerkonsolidierung in der Verwaltung hat sich der Bedarf an Druckerverbrauchsmaterial geändert. Der Großteil der Tinten/Toner wird im Rahmen der Drucker-/Kopierermiete abgerechnet. Der Restbedarf ergibt sich aus den Schuldruckern, Spezialdruckern und Plottern. Er liegt bei uns bei 20.230 € für die geplante Laufzeit. Die angedachten Zuschlagskriterien sind

- a) 60 % Preis
- b) 40 % Qualität

**5. Zuschlagserteilung**

Die Ausschreibungsunterlagen werden so aufgebaut, dass ein Zuschlag alternativ auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Gesamt-Angebot oder auf das wirtschaftlichste Angebot für jedes einzelne Los möglich ist.

Das Gesamtvolumen der Ausschreibung beträgt geschätzte 510.486 €, im Los 1 Büromaterial liegen wir bei 207.060 €, im Los 2 Büro- und Kopierpapier bei 271.201 € und im Los 3 Druckerverbrauchsmaterial bei 32.225 €.

**6. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt**

Wir erwarten durch die Zusammenfassung der Ausschreibung bessere Preise. Eine genaue Aussage lässt sich nicht prognostizieren, da das Bieterverhalten sich nicht vorhersehen lässt.

**Kosten und Finanzierung:**

Einmalige Kosten (Beschaffungs-/Herstellungskosten, abzügl. Zuschüsse, Beiträge usw.)	
Kosten der Ausschreibung	€ 350

Laufende Kosten (u. a. Personal-, Sachkosten, abzüglich zu erwartende Einnahmen)	
	€ 74.078

Mittelbereitstellung im Haushalt	
Verwaltungshaushalt: Fipo: 1.0630.6500.000 und 1.0650.6310.000 sowie bei den einzelnen Schulen (Mittel sind im Haushalt im Rahmen des jährlichen Bürobedarfs bereits eingestellt)	